



GRUNDSCHULPROGRAMME:

LEBENSRAUM AMPERTAL

LEBEN IN DER WIESE

KLIMARETTER

UMWELTBILDUNG IM AMPERTAL

UNTERE NATURSCHUTZBEHÖRDE FREISING

Umweltbildung im Ampertal

Drei neue Bildungsprogramme für Grundschulen



Ab April 2023 können Grundschulklassen im Kreis Freising an drei neuen Umweltbildungsangeboten der Unteren Naturschutzbehörde Freising teilnehmen.

Die Programme "Lebensraum Ampertal" und "Leben in der Wiese" finden an der Amper nahe Zolling statt. Das Programm "Klimaretter" wird an der Schule durchgeführt. Die Programme dauern jeweils drei Stunden während der Schulzeit.

Lebensraum Ampertal (3. + 4. Klassen)



Die Schönheit, die Artenvielfalt und den Wert der Natur im Ampertal im Fokus: Hier lernen Klassen die Besonderheiten der Amper kennen, erkunden verschiedene Lebensräume entlang der Amper und beobachten und untersuchen Pflanzen und Wasserlebewesen in einem seichten Nebenarm. Dieses Programm ist auf den LehrplanPLUS abgestimmt.

Leben in der Wiese (1. + 2. Klassen)

Durch Forscheraufträge, Spiele und genaue Beobachtung erleben die Kinder den Artenreichtum einer Feuchtwiese. Sie lernen häufige Tiere und Pflanzen des Lebensraums und können deren Vielfalt bestaunen. Dieses Programm ist auf den LehrplanPLUS abgestimmt.



Klimaretter (3. + 4. Klassen)



Auch Grundschulkinder können helfen, den Klimawandel zu begrenzen. Voraussetzung dafür ist das Wissen über die Ursachen des Klimawandels und über klimafreundliches Verhalten. Dies wird altersgerecht mit Spielen und einem Experiment vermittelt und es werden Anregungen für den Alltag gegeben, z.B. zu Pausenbrot und Freizeitgestaltung.

Kosten

Die Programme sind kostenfrei. Fahrtkosten für die Busfahrt zum Umweltbildungsgelände werden eventuell bezuschusst.

Informationen und Buchung

Dr. Judit Tuschak
Landratsamt Freising
Untere Naturschutzbehörde
Landshuter Str. 31
85356 Freising
Tel. 08161/600-499
judit.dr.tuschak@kreis-fs.de



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

